auer & steiner
WOHNBAU GMBH

TI.HO.TR.

WOHNBAUPROJEKT TRINS
TIROLERHOF

BAU- UND AUSSTATTUNGSBESCHREIBUNG

19 Eigentumswohnungen, 6152 Trins, Trins 154, GP .343

KONTAKT

m: office@auer-steiner-wohnbau.gmbh
w: www.auer-steiner-wohnbau.gmbh

Trins 83 | 6152 Trins Tirol | Österreich

PROJEKT - TI.HO.TR.

18/20

Ansichten & Projektbeschreibung

TI.HO.TR.
WOHNBAUPROJEKT TRINS
TIROLERHOF

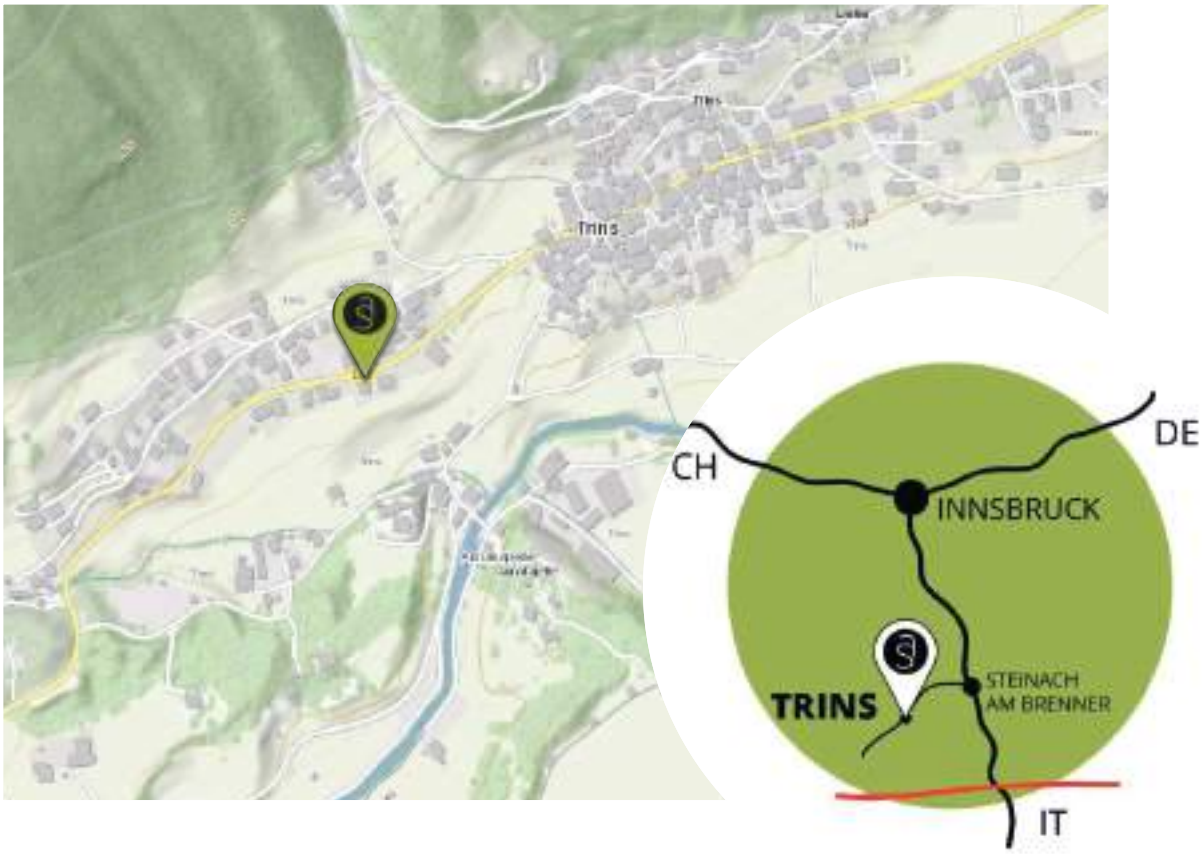
Auf dem ehemaligen "Tirolerhof"-Areal im westlichen Teil der Gemeinde Trins entsteht ein besonderes Wohnbauprojekt.
In sonniger Lage mit einzigartiger Aussicht errichtet die Firma Auer & Steiner Wohnbau GmbH ein Wohnprojekt mit 19 Eigentumswohnungen in optimaler Süd-Westausrichtung und einem Nahversorger.
Der moderne Charakter fügt sich harmonisch in die Umgebung des Gschnitztals ein.

Das Projekt bietet im Erdgeschoss 3 und 4 Zimmerwohnungen mit großzügigen Terrassen und zugeordneten Gartenteilen. In den Obergeschoßen werden 3 und 4 Zimmerwohnungen mit geräumigen Balkonen errichtet. Das Dachgeschoss verfügt über 3 Zimmerwohnungen mit weitläufigen Dachterrassen. Im Untergeschoss erhält jede Wohnung ein eigenes Kellerabteil und zwei Autoabstellplätze in der Tiefgarage. Zudem sind im Untergeschoß ein Technikraum, Fahrrad- und Kinderwagenabstellräume, ein Müllraum sowie Besucherparkplätze vorgesehen. Die Erschließung der Stockwerke erfolgt über innenliegende Stiegenhäuser mit Lift. Die Zufahrt bzw. der Zugang erfolgt von der Landesstraße.

Standortbeschreibung

STANDORTBESCHREIBUNG

Die Gemeinde Trins besticht durch seine atemberaubende Aussicht auf die umliegende Bergwelt. Trins ist Mitten im Wander- und Naturparadies Gschnitztal. Skilifte, Rodelbahnen, ein Eislaufplatz und über 40 km Langlaufloipen befinden sich direkt vor der Haustür bzw. in unmittelbarer Nähe. Entsprechende Infrastruktur wie Einkaufmöglichkeiten, Arztpraxen, Kindergarten, Volks – und Hauptschule findet man direkt im Ort bzw. im nahegelegenen Steinach. Zudem verfügt Trins über eine perfekte Anbindung an den Nahverkehr. Das Wohnbauprojekt befindet sich auf der Sonnenseite von Trins mit Blick auf Schloss Schneeberg.



GRUNDSTÜCK

Grundparzelle Nr. GP .343
Trins 154, 6152 Trins
Grundstückfläche 2.182m²

TECHNIK & BESONDERHEITEN

Zwei Baukörper mit 8 bzw. 11 Eigentumswohnungen

Optimale Süd- und Westorientierung

Eigene Tiefgarage

Erschließung über innenliegende Treppenhäuser mit Lift

Großzügige Terrassen und Gartenanteile im Erdgeschoss

Weitläufige Dachterrassen

Helle, modern gestaltete Wohnungen, geplant nach aktuellen Wohnbedürfnissen

Geringe Betriebskosten durch Energiesparauslegung

Luftwärmepumpenheizung

Wärmeverteilung über Fußbodenheizung in den Wohnräumen

Dezentrale Warmwasserbereitung mittels Elektroboiler in den Wohnungen

Hoher Qualitätsstandard durch Massivbauweise in besonderem Hinblick auf Wohnraumklima, Wärme- und Schallschutz

3-Scheiben-Isolierverglasungen

HEIZWÄRMEBEDARF

Die Berechnung des Heizwärmebedarfes ist nach den Bestimmungen der Tiroler Bauordnung i.d.g.F. erstellt worden.

Haus A: HWBSK 37 fGEE 0,75 Klasse B

Haus B: HWBSK 35 fGEE 0,75 Klasse B

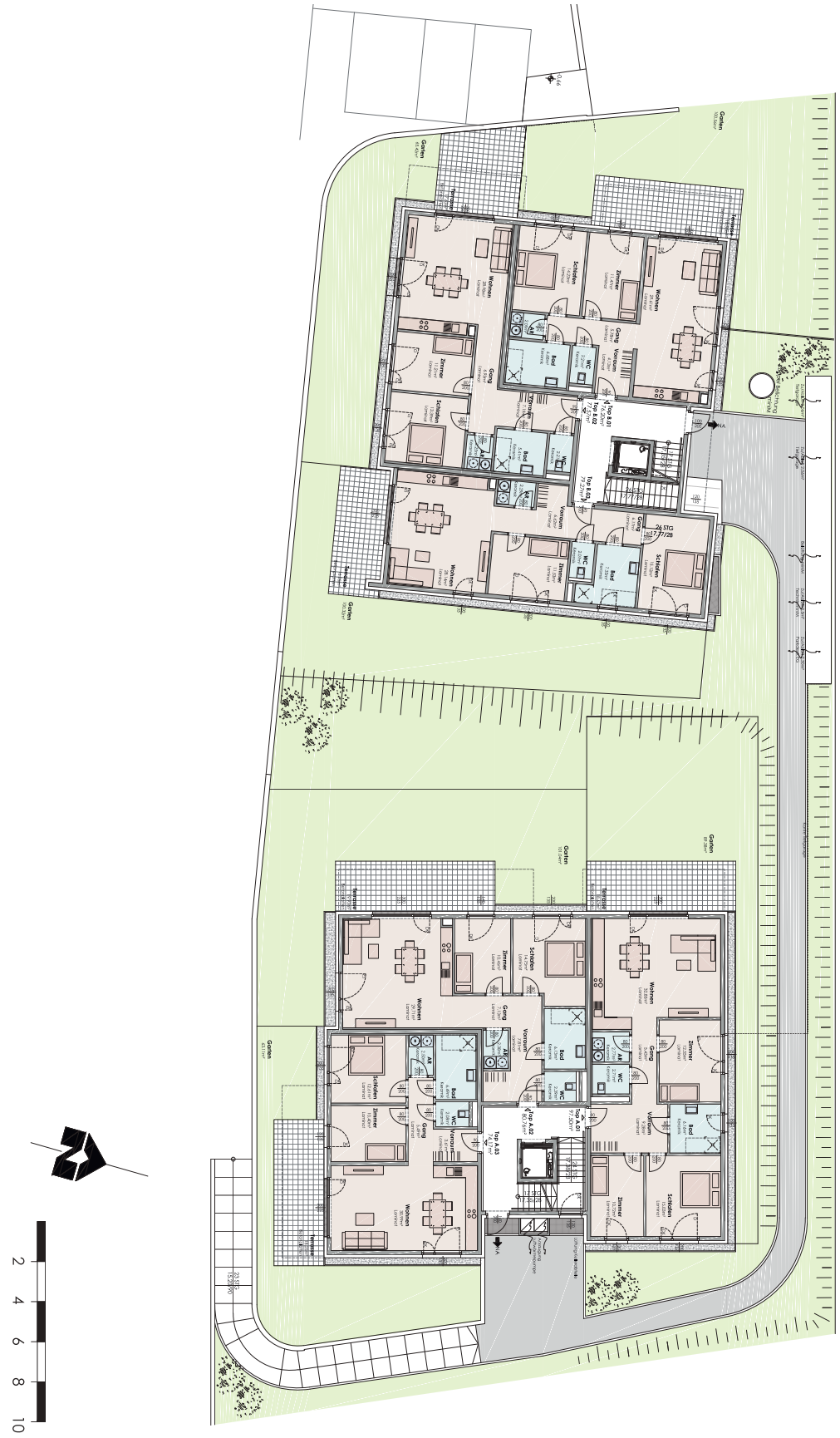
TIEFGARAGE

ÜBERSICHT
Tiefgarage

UNTERGSCHOSS

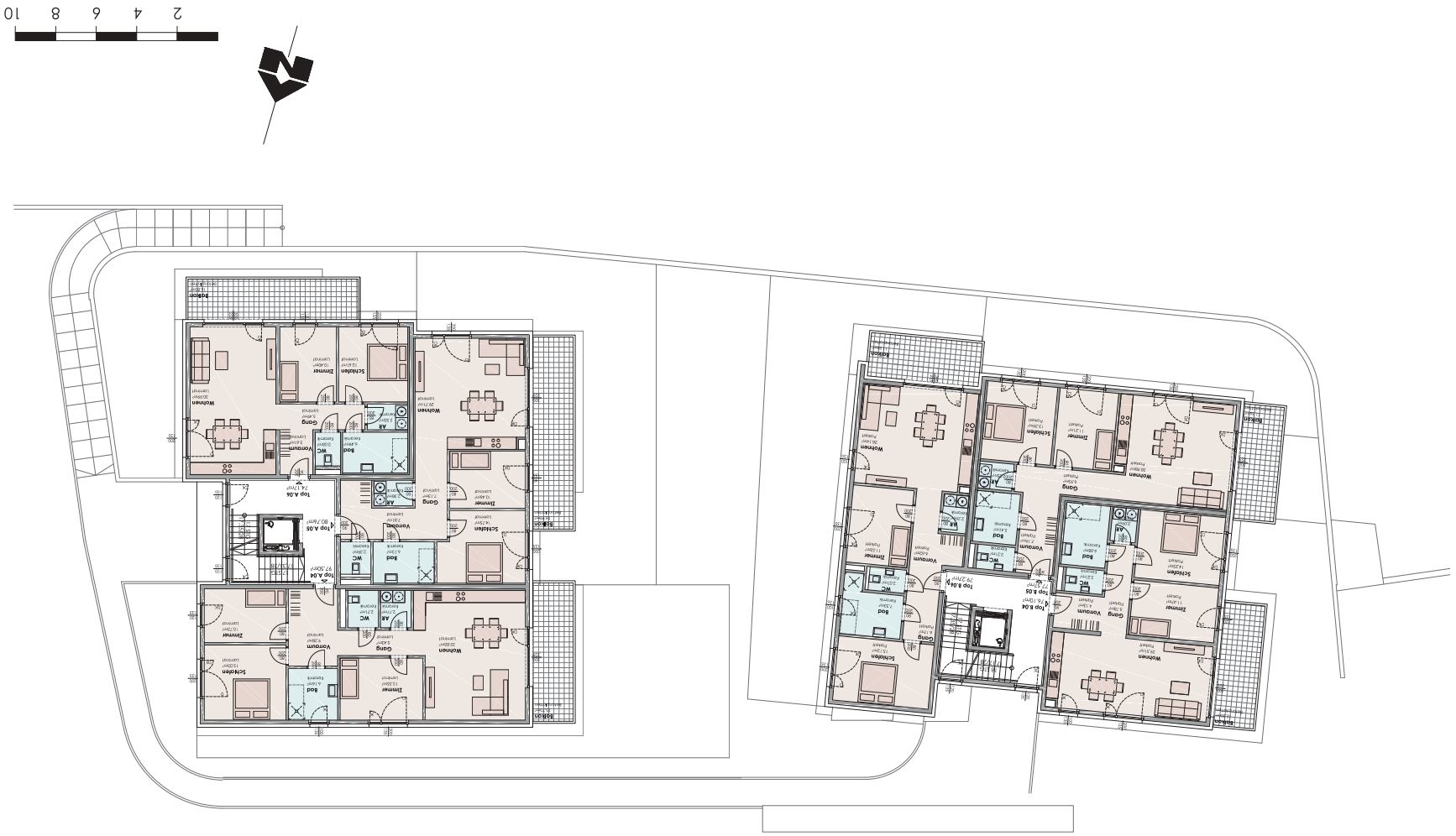
ÜBERSICHT
Untergeschoss

ERDGESCHOSS



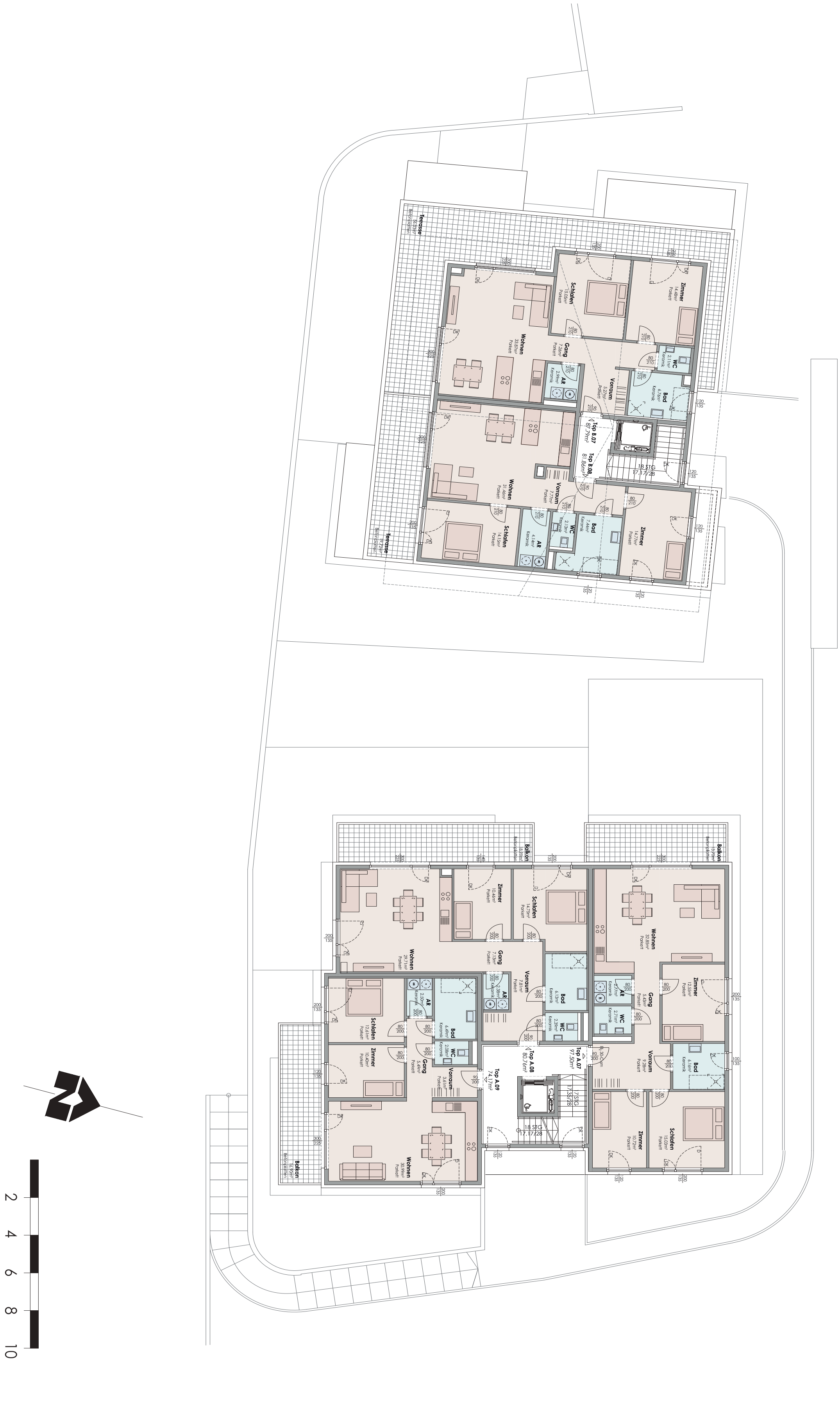
ÜBERSICHT
Erdgeschoss

OBERGESCHOSS



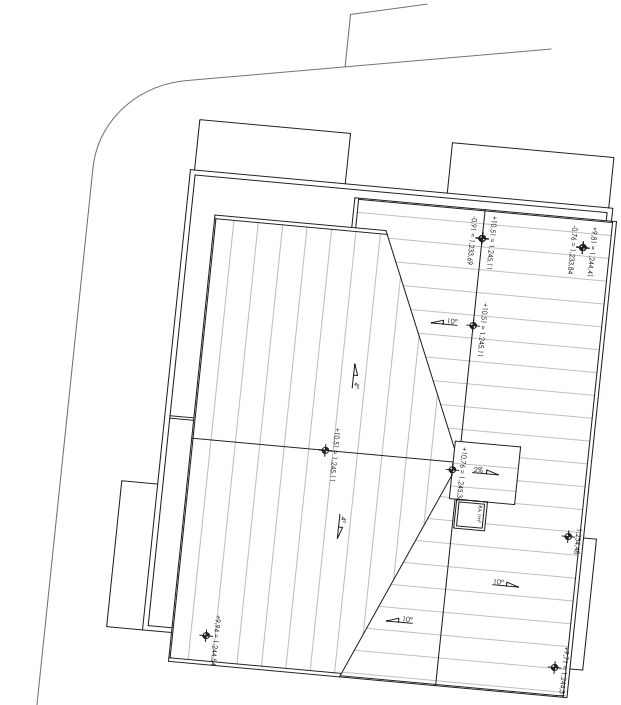
ÜBERSICHT
Obergeschoss

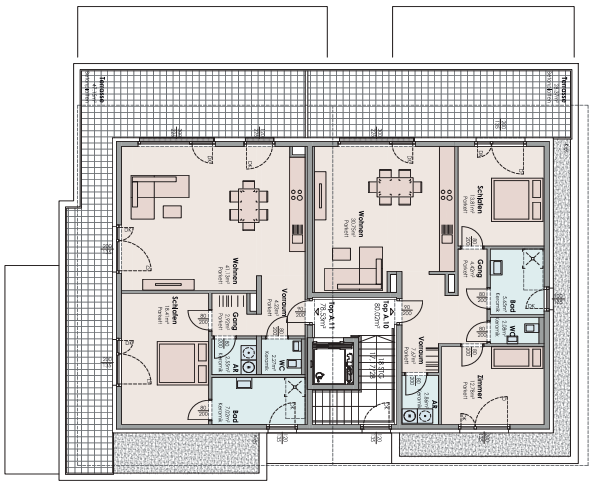
OBERGESCHOSS 1

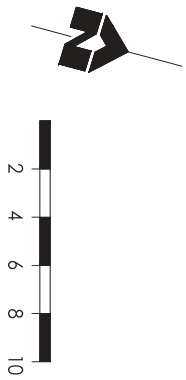


ÜBERSICHT
Obergeschoss 1

DACHGESCHOSS



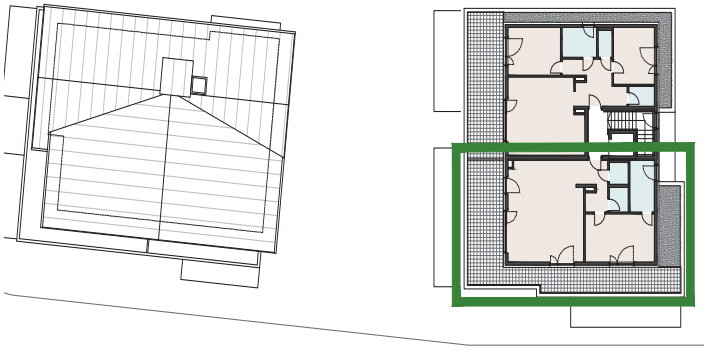




ÜBERSICHT
Dachgeschoss

HAUS A TOP 11

2 Zimmer Dachgeschoss



FLÄCHEN, ZUBEHÖR, PREIS, GRUNDRISS

FLÄCHEN

WOHNNUTZFLÄCHE	78,53 m²
TERRASSE	47,15 m²

ZUBEHÖR

KELLERABTEIL KA.A.11	4,24 m²
STELLPLATZ	St.Pl. 27
STELLPLATZ	St.Pl. 28

RAUMFLÄCHEN

WOHNEN/ESSEN/KOCHEN	41,13 m²
SCHLAFEN	18,41 m²
BAD	7,02 m²
WC	2,27 m²
GANG	2,92 m²
ABSTELLRAUM	2,55 m²
VORRAUM	4,23 m²

GESAMTKOSTEN

inkl. Zubehör

VERKAUFT

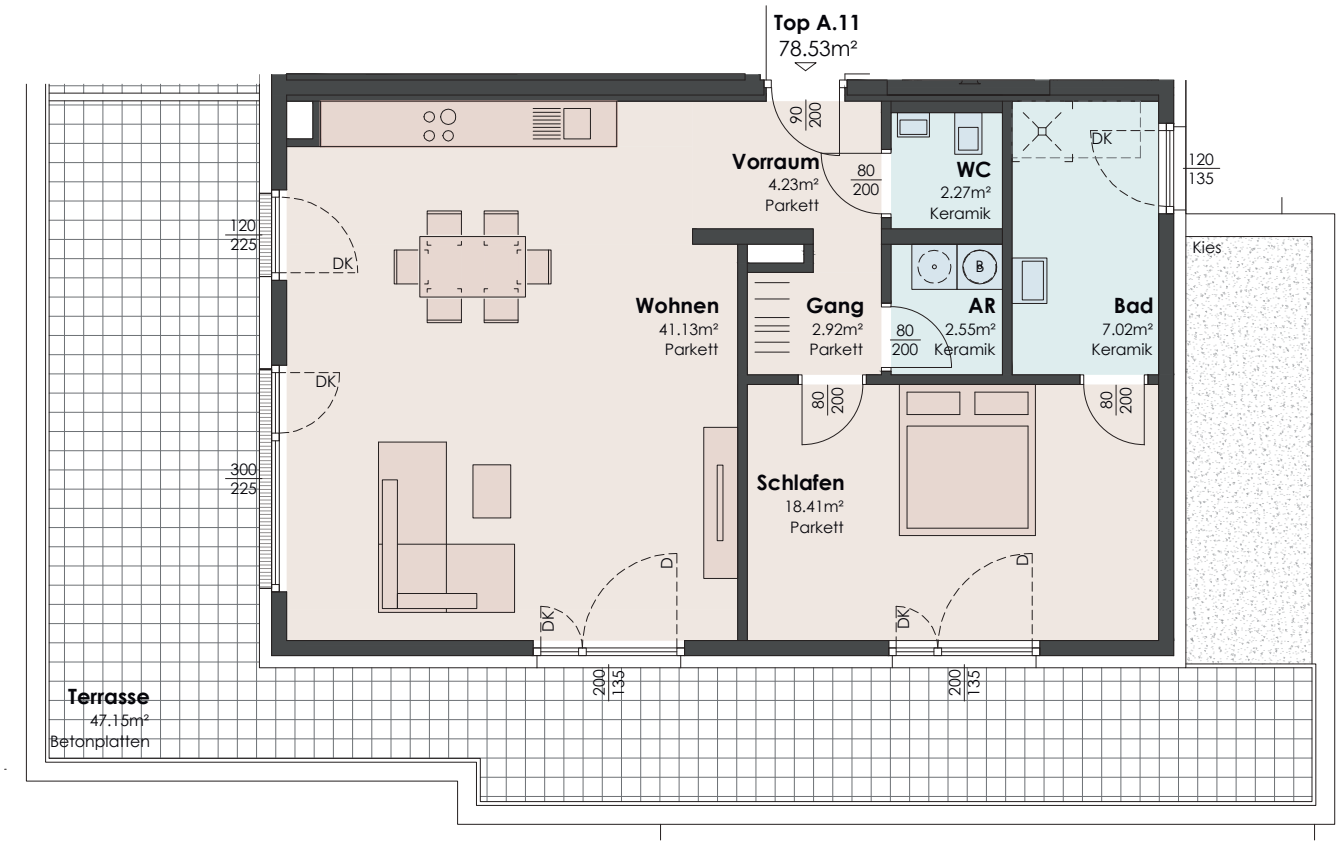
Kein Wohnbauförderungsdarlehen möglich!

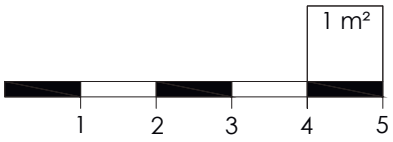
Im Kaufpreis nicht enthalten:

Grunderwerbssteuer 3,5%, Grundbuchseintragung 1,1%, Vertragserrichtung 1,6% zzgl. Mwst, etwaige Barauslagen, Eintragung allfälliger Pfandrechte 1,2%, eventuelle Marklerprovision 3% zzgl. Mwst
Alle Preise berufen sich immer auf die Bau– u. Ausstattungsbeschreibung und deren Textierung.

HAUS A TOP 11

2 Zimmer Dachgeschoss





GRUNDRISS
HAUS A DG TOP 11

Allgemeine Einrichtungen
Erschließung - Gärten

UNTERGESCHOSS

Auf Höhe der Landesstraße wird das Untergeschoß mit einer Geschäftsfläche, Außenparkplätzen, zugeordneten Tiefgaragenparkplätzen, Besucherparkplätzen für die Geschäftsfläche sowie für die Wohnungen, Hauptzugänge zu den Wohnungen, Technikraum/Heizraum, Hauptsicherungskästen mit zugeordneten Stromzählern, Kellerräumen mit zugeordneten Kellerabteilen, Fahrrad- und Kinderwagenabstellräumen sowie Müllräumen errichtet. Diese Räume, ausgenommen die Besucherpartkplätze, sind gegen Außen abgeschlossen; natürliche Belüftung über Lüftungsrohre bzw. Fenster und Lichtschächte.

GESCHÄFTSFLÄCHE

Auf Höhe der Landesstraße wird eine Geschäftsfläche für einen Handelsbetrieb inkl. dazugehörigen Parkplätzen im Außenbereich und der Tiefgarage, Vorplatzbereich, Sitzmöglichkeiten im Außenbereich sowie Anlieferungsbereich errichtet. Der Handelsbetrieb hat zu den handelsüblichen Zeiten geöffnet und es ist mit einer handelsüblichen Lärmentwicklung zu rechnen. Die An- und Ablieferung der Waren findet zu den handelsüblichen Zeiten statt. Die An- und Ablieferung erfolgt an der Westseite im Bereich der Außenparkplätze. Der Handeslbetrieb ist zur Anbringung von Werbeeinrichtungen im Außenbereich bzw. an der Fassade berechtigt.

TIEFGARAGE

Auf Höhe der Landesstraße sowie einer Ebene tiefer, wird eine Tiefgarage mit zugeordneten Autoabstellplätzen errichtet. Die Tiefgarage wird asphaltiert. Die zugeordneten Autoabstellplätze in der Tiefgarage werden im Bereich der Einfahrt durch ein elektrisches Garagentor abgeschlossen.

AUTOABSTELLPLÄTZE

Autoabstellplätze und Besucherstellplätze im Außenbereich werden asphaltiert bzw. mit Rasengittersteinen ausgeführt.

ZUGÄNGE

Die Hauptzugänge werden asphaltiert oder mit Betonplatten ausgeführt. Der Zugangsweg entlang der östlichen sowie nördlichen Grundgrenze von der Landesstraße zum Erdgeschossniveau wird als Schotterweg ausgeführt.

STIEGENHAUS/ERSCHL.

Innenliegende Treppenaufgänge in jedem Haus mit Lift.

MÜLL-/FAHRRADRAUM

Diese Räume werden im Untergeschoß auf der Ebene der Landesstraße im Zugangsbereich errichtet. Im Müllraum können die Restmüllsammelbehälter aufgestellt werden.

BRIEFKÄSTEN

Es wird bei Haus A und B im Hauptzugangsbereich eine Briefkastenanlage, mit Wohnungsschlüssel sperrbar, errichtet.

ZAUNANLAGE

Zur Gartenabtrennung zwischen den Wohnungen im EG, sowie zu den Allgemeinflächen im EG wird ein Maschendrahtzaun mit ca 1,0m Höhe errichtet. Der Zaun zu Fremdgrundstücken wird aus bautechnischen Gründen immer ca. 10cm von der Grundgrenze am eigenen Grund erstellt.

SICHTSCHUTZ

Im Erdgeschoß und in den Obergeschoßen wird kein Sichtschutz errichtet. Auf den Dachterrassen im DG werden Sichtschutzelemente aus HPL-Platten mit einer Höhe von ca. 1,8m auf die gesamte Terrassenlänge erstellt. Im vorderen Bereich werden die Sichtschutzelemente abgeschrägt.

GARTENANTEILE

Die Gartenanteile werden maschinell humusiert und einmal eingesät. Zum Ausgleich des Geländeniveaus können Gartenflächen geneigt bzw. geböscht sein. Das Terrassenniveaus kann höher liegen als die angrenzende Gartenfläche.

SCHMUTZ-/REGEN-OBERFLÄCHENWÄSSER

Schmutz- sowie Regen- und Oberflächenwässer werden am öffentlichen Kanalnetz angeschlossen. Eventuell wird eine Hebeanlage erforderlich.

KANAL-/SICKERSCHÄCHTE

Kanal- und Sickerschächte können auf zugeordneten Privatflächen situiert werden und müssen zugänglich gehalten werden.

WASSERVERSORGUNG

Die Wasserversorgung wird am öffentlichen Gemeindenetz angeschlossen.

STROMVERSORGUNG

Die Stromversorgung wird an das öffentliche Stromnetz angeschlossen.

TELEFON/INTERNET/TV

Hausinterne Verkabelung bis in den Technikraum. Eine entsprechende Anschlussleitung an das Netz eines Anbieters wird in den Technikraum verlegt. Die Telefon bzw. Internetversorgung erfolgt auf eigenen Antrag des Käufers. Der Anschluss an das örtliche Netz ist nicht Leistungsumfang des Bauträgers.

Technische Übersicht bzw. Ausstattung

GEBÄUDE

BAUWEISE
Tragende Bauteile in Massivbauweise in Stahlbeton oder Ziegel, je nach statischen Erfordernissen.

FASSADE
Fassadenverbundsystem EPS-F, Stärke lt. Energieausweis. Teilflächen können aus Baustoffen, die einer natürlichen Alterung bzw. einer witterungsbedingten Änderung unterliegen, ausgeführt werden (z.B.: Holzwerkstoffe unbehandelt).

WOHNUNGSTRENNWÄNDE
Ziegel- oder Betonwand mit einer Vorsatzschale, doppelt beplankt für optimale Schalldämmung, in den Dachgeschoßen als Trockenbauwand.

NICHTTRAGENDE WÄNDE
Trockenbauständerwände beidseitig doppelt beplankt.

DACHKONSTRUKTION
Satteldach, Dachstuhl aus Holz mit Zwischensparrendämmung, Dämmstärke lt Energieausweis, Gipskartonuntersicht in den Wohnungen, Sichtholzschalung im Vordachbereich, Dachdeckung aus Bitumen oder Blech.

ESTRICHE
Schwimmender Estrich mit angepasster Wärme- und Trittschallisolierung.

TERRASSENBRÜSTUNG
Bei den Dachterrassen teilweise blickdichte Brüstungen, teilweise verzinkte Stabgeländer, bei den Balkonen werden verzinkte Stabgeländer ausgeführt.

FENSTER/BALKONTÜREN
Kunststofffenster innen weiß mit 3-Scheibenisolierverglasung; teilweise als Fix-, Dreh- oder Drehkippflügel ausgeführt.

FENSTERBÄNKE
Außenfensterbänke Aluminium beschichtet; Innenfensterbretter Holzwerkstoff weiß beschichtet.

SONNENSCHUTZ
Für die Fenster der Zimmer und Wohnräume ist ein Stromversorgungskabel für einen Anschluss eines geeigneten Sonnenschutzes mit Fernbedienung vorgesehen. Der Sonnenschutz inkl. erforderlichem Zubehör kann nach der Wohnungsübergabe vom Käufer selbst angebracht werden - dieser ist nicht Bestandteil der Bauträgerleistung. Hierzu wird eine Nische bzw. eine Stockaufdoppelung bei den Fenstern vorgesehen.

WOHNUNGSEINGANGSTÜR
Massive Vollbautüre in weiß matt lackiert mit Spion und Namensschild, 3 fach Verriegelung, außen Langschild mit Knopf und innen Langschild mit Drücker.

INNENTÜREN
Vollbautürblätter (Röhrenspan) mit Holzwerkstofftürzargen in weiß matt lackiert inkl. Metalldrückergarnitur. Sämtliche Innentüren werden als Streiftüren ausgeführt.

ÖFFENTLICHE BEREICHE

GEHWEGE/ZUFAHRT/ AUTOABSTELLPLÄTZE:
Außenstellplätze, Hauptzugänge Asphalt oder Rasengittersteine je nach Vorschreibung der Behörde, Tiefgarage: Asphaltbelag, Erschließungsweg entland der östlichen und nördlichen Grundgrenze: Schotterweg

KELLERABTEILE
Versperrbare Abteile in Metall- oder Holzsprossenausführung.

Hinweis: Die Kellerabteile sind auf Grund der wechselnden Luftfeuchtigkei (bedingt durch die Jahreszeiten) nicht für die Lagerung von Textilien, Schuhen, Papier- und Kartonwahren udgl. geeignet.

INTERIOR

BODENBEL. WOHNUNGEN

Haus A Top 01 bis 06 sowie Haus B Top 01 bis 03: Wohn/Essbereich, Küche, Zimmer, Gang, Vorraum: Laminat Eichenoptik. Bad, WC, Abstellraum: Feinsteinzeugfliesen im Format ca. 30x30cm in dunkelgrau. Terrassen bzw. Balkone: Betonplatten grau schwimmend mit Fuge verlegt.
Haus A Top 07 bis 11 sowie Haus B Top 04 bis 08: Wohn/Essbereich, Küche, Zimmer, Gang, Vorraum: Parkett Eiche (11mm, 3mm Nutzschicht) vollflächig verklebt. Bad, WC, Abstellraum: Feinsteinfliesen im Format ca. 30x60cm in dunkelgrau. Terrassen bzw. Balkone: Betonplatten grau schwimmend mit Fuge verlegt. Bei allen Terrassen/Balkonen wird zwischen Terrassenplatten und Fassade ein Kiesstreifen von 5 bis 10cm ausgeführt.

WANDOBERFLÄCHEN

Alle Wohnräume werden verputzt - verriebene Oberfläche oder Glättputz, die Trockenbauwände werden gespachtelt. Die Wandflächen in den Bädern werden bis ca. Türstockhöhe gefliest. Die Wandflächen in den WC's werden in Teilbereichen, bei WC und Waschbecken, auf ca. 1,2m Höhe verfliest. Die restlichen Flächen werden verputzt bzw. gespachtelt. Verputzte und gespachtelte Flächen werden mit Dispersionsfarbe weiß gestrichen. Wandfliesen Haus A Top 01 bis 06 und Haus B Top 01 bis 03: glasierte weiße Kermaikfliese im Format ca. 25x33cm. Haus A Top 07 bis 11 und Haus B Top 04 bis 08: glasierte weiße Keramikfliese im Format ca. 30x60cm. Die Wandoberflächen im Untergeschoss bleiben in Beton unbehandelt.

DECKENOBERFLÄCHEN

Alle Decken in den Wohnräumen werden gespachtelt und mit Dispersionsfarbe weiß gestrichen. Die Decken im Untergeschoss, der Tiefgarage und der Balkone bleiben in Beton - bzw. Dämmungsuntersicht unbehandelt. Das Vordach im Dachgeschoss: Holzschalung, Sparren und Pfetten bleiben sichtbar.

BODENBELÄGE ALLGEMEIN

Keller und Nebenräume: Betonoberfläche mit einem „Staubanstrich", Stiegenhäuser: Feinsteinzeugfliesen im Format ca. 30x30cm in grau.

LUFT & WASSER

HEIZUNG / WARMWASSER

Die Wohnanlage wird über eine zentrale Heizungsanlage beheizt. Heizungssystem: Luftwärmepumpe. In jeder Wohnung befindet sich eine Heizungsverteilerunterstation in welcher die Wämeverteilung für die Fußbodenheizung in den Wohnungen, der Wärmemengenzähler und die Mengenzähler für Warmwasser und Kaltwasser je Einheit untergebracht sind. Die Steuerung der Fußbodenheitzung erfolgt über einen zentralen Raumthermostat und der Möglichkeit der manuellen Einzelsteuerung der Heizkreise. Für das Warmwasser wird in jeder Wohnung ein elektrischer Warmwasserboiler im Abstellraum ausgeführt.

ENTLÜFTUNG

Bäder / WC / Abstellräume ohne Fenster werden elektrisch über Abzüge entlüftet.

Hinweis: Küchendunsthauben sind in Bedacht auf die Nachbarwohnungen und der Bauphysik ausschließlich als Umlufthauben auszuführen. Die Tiefgarage wird natürlich über Wandöffnungen oder Lüftungsrohre querentlüftet. Kamine können nur in Wohnungen im Dachgeschoß als Sonderwunsch, nach statischer Abklärung, ausgeführt werden.

Elektroinstallationen

WOHNUNG

TERRASSEN/BALKONE
1 Wandlampe

VORRAUM
2 Wechselschalter
1 Deckenlichtauslass, ab 3m Ganglänge 2 Deckenlichtauslässe
1 Steckdose
1 Torsprechanlage inkl. Türöffner
1 Vorbereitung für Telefonanschluss

BAD
1 Schalter
1 Deckenlichtauslass
1 Wandlichtauslass für eine Spiegelleuchte
1 Doppelsteckdose beim Waschbecken

WC
1 Lichtschalter
1 Wandlichtauslass für eine Spiegelleuchte
1 Steckdose beim Waschbecken

WOHNEN/ESSEN
1 Lichtschalter
1 Lichtschalter für Terrassen/Balkonbeleuchtung
2 Deckenlichtauslässe
5 Steckdosen
1 TV Anschlussdose

KOCHEN
1 Lichtschalter
1 Wandlichtauslass für indirekte Beleuchtung
1 Deckenlichtauslass
1 Doppelsteckdose im Arbeitsplattenbereich
1 Steckdose für Kühlschrank
1 Steckdose für Geschirrspüler
1 Steckdose für Dunstabzug
1 Steckdose für Dampfgarer oder Mikrowelle
1 Backrohranschlussdose
1 Kochfeldanschlussdose

ABSTELLRAUM
1 Lichtschalter
1 Deckenlichtauslass
1 Stromanschluss für Warmwasserboiler
1 Doppelsteckdose für die Waschmaschine u. Trockner
2 Steckdosen

ZIMMER
1 Lichtschalter
1 Deckenlichtauslass
4 Steckdosen

WOHNUNG

SCHLAFZIMMER

3 Wechsellichtschalter
1 Deckenlichtauslass
3 Steckdosen
1 TV Anschlussdose

ALLGEMEIN

KELLERABTEILE

Allgemeinbeleuchtung Leuchtstoffröhren
1 Lichtschalter
1 Allgemeinsteckdose beim Hauptzugang Raum

TROCKEN- UND TECHNIKRAUM

Allgemeinbeleuchtung Leuchtstoffröhren
1 Lichtschalter
1 Allgemeinsteckdose
1 Starkstromsteckdose

STIEGENAUFGANG

Decken-/Wandlampen über Bewegungsmelder
Fluchtwegbeleuchtung lt. Vorschreibung

TIEFGARAGE

Leuchtstoffröhren über Bewegungsmelder
Fluchtwegbeleuchtung lt. Vorschreibung
1 Allgemeinsteckdose beim Zugang

AUSSENBELEUCHTUNG

Beleuchtung Zugangsweg/Zufahrtsweg mittels Pollerleuchten, Wandlampen und Einbauspots in Betonbauteilen.
Diese Beleuchtung wird über eine Zeitschaltuhr bzw. Bewegungsmelder gesteuert.

HINWEIS

Deckeneinbauspots sind generell nicht erlaubt.

Unterverteilerkästen sind in den Wohnungen jeweils im Vorraum oder Abstellraum. Die vorgeschriebenen Rauchmelder werden mit Batterien betrieben und an den Decken montiert. Fluchtwegbeleuchtung lt. Vorschreibung durch Behörde.

Sanitärinstallationen

ALLGEMEIN

WC

1 Wandklosettanlage inkl. Deckel weiß inkl. Unterputzspülkasten mit Zweimengenspülung
Haus A Top 07 bis 11 und Haus B Top 04 bis 08: 1 Keramikhandwaschbecken Klein inkl. Einhebelmischer Chrom

BAD

1 Keramikwaschbecken ca. 65x50cm inkl. Einhebelmischer Chrom
1 gefliester Duschbereich 90x75cm mit mittigem Einlauf, inkl. Einhebelmischer und Duschset bestehend aus Duschstange, Schlauch und Brausekopf; Duschtrennwände sind nicht enthalten.

ABSTELLRAUM

Anschlussmöglichkeit Kaltwasser und Abfluss für eine Waschmaschine; Boiler für die dezentrale Wasserversorgung.

KÜCHE

Anschlussmöglichkeit Kalt- und Warmwasser für Becken
Anschlussmöglichkeit Kaltwasser für Geschirrschüler
Anschlussmöglichkeit für Abwässer Becken und Geschirrspüler
Die Kücheninstallationen werden Aufputz ausgeführt

TERRASSEN

1 frostsichere Außenwasserarmatur für Kaltwasser

ALLGEMEIN

1 Waschbecken mit Kaltwasseranschluss im Technikraum

Produktlinien Armaturen von Concept 200 by Ideal Standard, Brausegarnituren von Concept 200 by Hansa, Waschtisch, WC und Wannen von Concept 200 by Vitras oder ähnlich.

Allgemeines
Sonderwünsche
Kaufpreis

ALLGEMEINES

Die planliche Darstellung der Häuser gilt nicht als Bestandteil der Bau- und Ausstattungsbeschreibung bzw. der Preisliste. Maßgebend für die Errichtung ist die vorstehende Textierung. Abweichungen von den Verkaufsplänen zu dieser Beschreibung, die keine Wertminderung der Wohneinheit und des Objektes bedeuten oder aus technischen Gründen bzw. durch Auflagen der Baubehörde erforderlich sind, bleiben vorbehalten.

Die in den Plänen eingezeichneten Einrichtungsgegenstände stellen Einrichtungsvorschläge dar und sind in den Preisen nicht inbegriffen.

Die in den Plänen angegebenen Maße und Flächen sind Rohbaumasse und berücksichtigen nicht weitere Beläge wie Putz, Fliesen und sonstige Beläge. Geringfügige Änderungen der Maße und Flächen bleiben vorbehalten und können sich ergeben, wenn diesbezüglich behördliche Vorschreibungen und Empfehlungen ergehen oder aus technischen Gründen notwendig werden. Für Möblierungen sind Naturmaße zu nehmen.

Die Gewährleistungsfrist beträgt drei Jahre ab dem Tag der Übergabe der Wohneinheiten. Sämtliche Anschluss-, Übergangs- und Dehnfugen sind Wartungsfugen und sind nicht Bestandteil einer Gewährleistung.

Die vorliegende Bau- und Ausstattungsbeschreibung entspricht dem heutigen Stand der Technik. Änderungen durch den Bauträger in der Ausstattung und Bauausführung werden nur nach Maßgabe des § 6 Abs. 2 Ziffer 3 KSchG, weil geringfügig, sachlich gerechtfertigt und dem Konsumenten zumutbar, vorgenommen.

Abweichungen vom Planmaß werden bis +/- 3 % (§ 3 Abs. 2 Ziffer 1 WEG Wohnungsrechts-Änderungsgesetzes) beiderseits toleriert.

SONDERWÜNSCHE

Die Fa. Auer & Steiner Wohnbau GmbH ermöglicht den Käufern Änderungswünsche für Raumaufteilung und Zwischenwände, soweit diese keine bautechnischen bzw. terminlichen Probleme hervorrufen. Diese Änderungswünsche sind schriftlich und rechtzeitig mit dem Bauträger zu vereinbaren. Die Abrechnung der Änderungswünsche erfolgt nach tatsächlichem Aufwand.

Direkt vereinbarte Sonderwünsche können bei Ausführung durch die vom Bauträger namhaft gemachten Firmen, nach terminlicher und technischer Abstimmung mit dem Bauträger, vor Übergabe der Wohneinheit durchgeführt werden.

Vertragsbestandteil zwischen Käufer und Verkäufer bleibt immer die Ausstattung laut dieser Bau- und Ausstattungsbeschreibung bzw. ergänzende Änderungen welche im Kaufvertrag vereinbart werden.

KAUFPREIS

Der Kaufpreis beinhaltet die Herstellung der schlüsselfertigen Wohnung laut Bau- und Ausstattungsbeschreibung inkl. einem oder der zugeordneten Autoabstellplätze und einem Kellerabteil. Die angeführten Wohnungspreise sind Preise für „Selbstwohner“. Anlegerpreise können auf Nachfrage berechnet und angeboten werden.

Im Kaufpreis nicht enthalten sind sämtliche Nebenkosten wie z.B. die Grunderwerbsteuer und Grundbucheintragungsgebühr, die Kosten und Gebühren für die Erstellung und Abwicklung des Kaufvertrages und dessen Verbücherung, Kosten für Bankgarantien, Beglaubigungsgebühren, welche vom Käufer zu tragen sind. Im Kaufpreis sind Provisionskosten von Maklern nicht enthalten.

....

Ort, Datum Unterschrift Käufer

TI.HO.TR

WOHNBAUPROJEKT TRINS
TIROLERHOF

„An den schönsten Plätzen Tirols, verwirklichen wir neue Projekte im Bereich Wohnungseigentum.“

BERATUNG & VERKAUF - KONTAKT

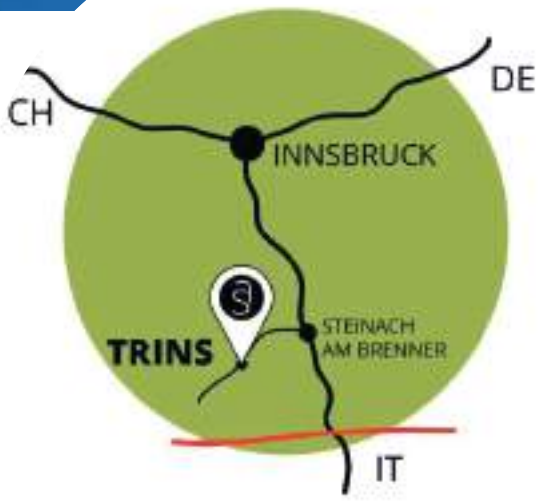
Bmstr. DI (FH)
bernhard **a**uer

m: + 43 664 30 03 727
f: +43 5275 51082
m: auer@auer-steiner-wohnbau.gmbh

Bmstr. DI (FH)
christian **s**teiner

t: + 43 512 302540
f: +43 5275 51082
m: steiner@auer-steiner-wohnbau.gmbh

www.auer-steiner-wohnbau.gmbh
Trins 83 | 6152 Trins Tirol | Österreich



PROJEKTSTANDORT

Trins 154
6152 Trins Tirol

auer & steiner
WOHNBAU GMBH

PROJEKT - TI.HO.TR.

18/20